

ZUKUNFT UNTER GEOPOLITISCHEM DRUCK

**STRATEGISCH
HANDELN IN EINER
WELT IM WANDEL**

Velina Tchakarova, Geopolitische
Strategin, FACE

For A Conscious Experience

INHALTS- VERZEICHNIS

Wie können junge
Unternehmer:innen in
Österreich strategisch
agieren?

01

Die neue Realität

02

Geopolitische
Bruchlinien

03

Österreichs
Wirtschaft

04

Unternehmerische
Resilienz

05

Von der Krise zur
Gestaltungskraft

DIE NEUE REALITÄT

Geopolitische, geoökonomische und geotechnologische
Verschiebung der tektonischen Platten der Welt

Rohstoffzugänge

Lieferketten

Energiepreise

Märkte



DER SYSTEMKONFLIKT: ZWEI SYSTEME – ZWEI ZUKUNFTSMODELLE

Weltordnung:

Liberal-demokatisch vs.
staatskapitalistisch-autoritäres
Modell

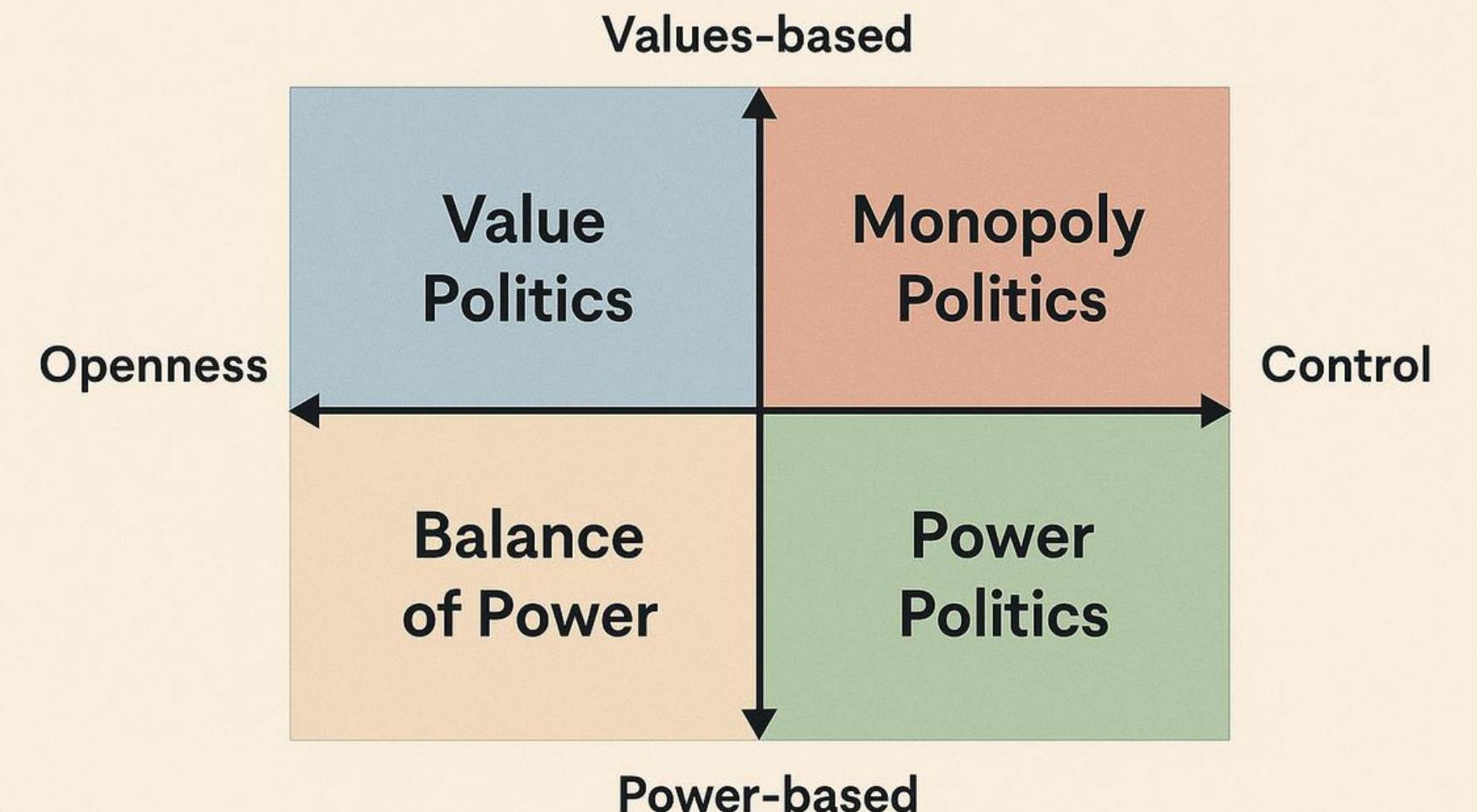
4IR – Winner takes all

Technologischer Wettbewerb
zwischen zwei Systemrivalen –
China und Amerika

Aufstieg der Mittelmächte

Kalter Krieg 2.0 zwischen den USA
und dem Drachenbären und
regionale Multipolarität

Systemic Bifurcation



Handels- und
Wirtschaftsströme

Technologie und
Applikationen

Regulierungs-
räume

“Weaponisation of
everything”

GEOPOLITISCHE BRUCHLINIEN





ÖSTERREICHS WIRTSCHAFT IM GLOBALEN STURM



Energie: Versorgungssicherheit, Preisvolatilität und Nachhaltigkeit

Export: Politik, Zölle, Sanktionen und Lieferkettenregeln

Innovation ist die neue geopolitische Währung inmitten der 4IR



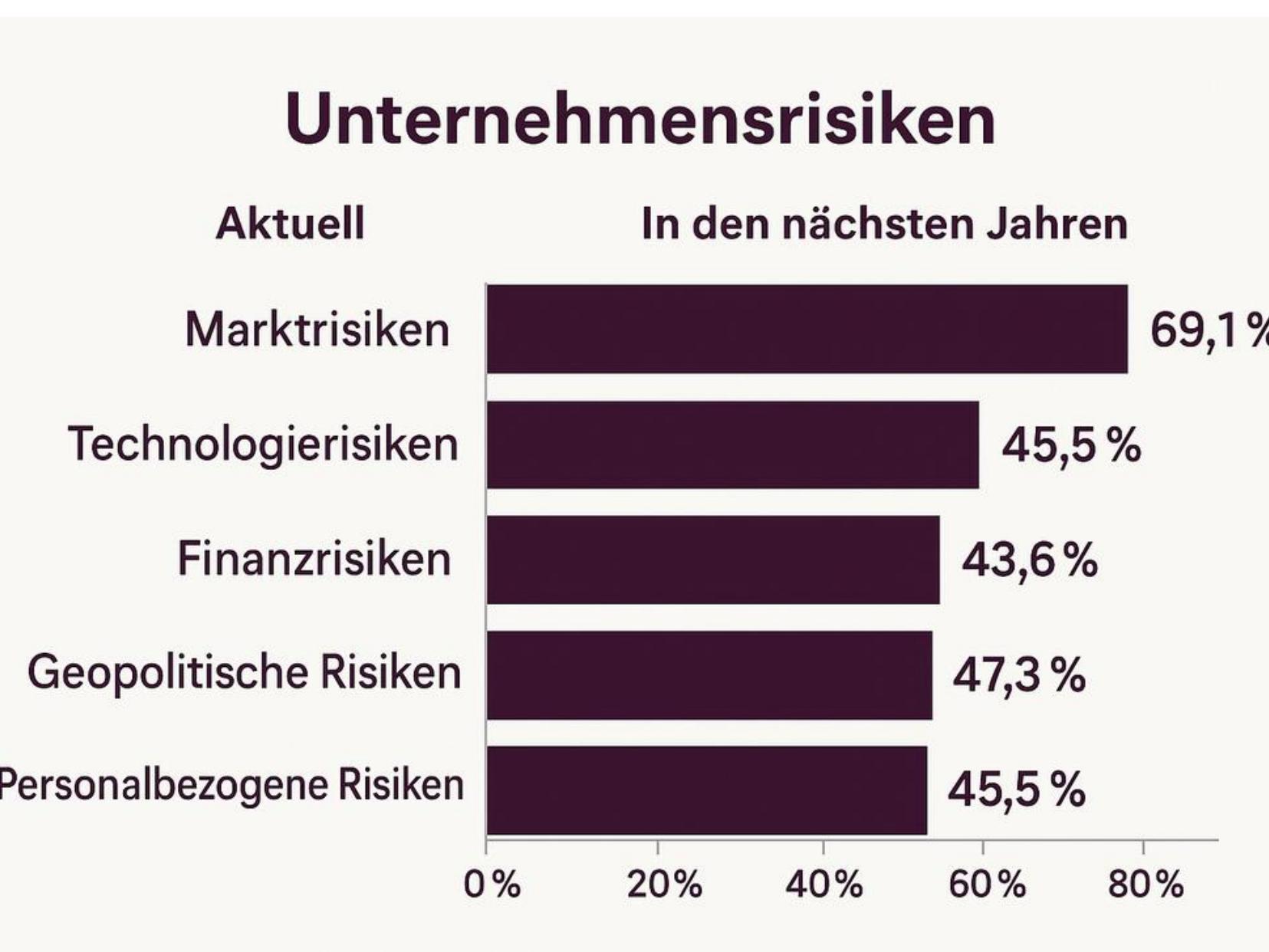
UNTERNEH- MERISCHE RESILIENZ

Die neue Währung der Zeit

ANSTIEG DER GEOPOLITISCHEN RISIKEN

im Hinblick auf politische Stabilität, rechtliche Rahmenbedingungen und die wirtschaftliche Lage in internationalen Märkten

Unternehmensrisiken



Quelle: Risikomanagement-Studie 2025 von
EY Österreich, CRIF und Business Circle





UNTERNEHMERISCHE RESILIENZ



Daten, Effizienz und Dezentralisierung als strategische Werkzeuge begreifen; Energie ist nicht mehr nur Kostenfaktor, sondern Kern der Resilienz

Junge Unternehmer:innen denken deshalb in „Markträumen“ statt in Ländern – Europa, Indien, ASEAN, Amerika



Innovation ist die Stärke junger Unternehmerinnen in Österreich: sie handeln flexibel, technologiegetrieben, digital vernetzt & bauen Vertrauen auf, wo große Systeme Misstrauen säen

UNTERNEHMERISCHE RESILIENZ IN ÖSTERREICH



Digitalisierung
regionale
Wertschöpfung;
Daten als
strategische
Ressource



Investitions-
entscheidungen
an geopolitische
Risiken und
Lösungen
koppeln



Energie-,
Rohstoffe- und
Industrieautonomie
ausbauen und mit
Partnern
zusammenarbeiten

DIE GEOPOLITISCHE WELTLAGE VERLANGT EINE NEUE ART VON UNTERNEHMERSCHAFT

kooperativ, vernetzt, resilient, langfristig und systemisch

ökonomische Vernunft
mit sozialer Intelligenz

netzwerkbasiert statt
hierarchisch

Vertrauen aufbauen, wo
Systeme versagen

Vielfalt und
Anpassungsfähigkeit



VON DER KRISE ZUR GESTALTUNGS- KRAFT

**Krisen sind keine Unterbrechung –
sie sind der Normalzustand des 21.
Jahrhunderts**

**Ein Bewusstsein für geopolitische
Zusammenhänge – als Bestandteil jedes
Businessplans.**

**Kooperation über Branchengrenzen
hinweg – lokal, regional und international**

**Mut zur Entscheidung, weg von
strategischer Passivität, Risiken eingehen**

**WANDEL IST NICHT ZU
VERMEIDEN – ABER ER
LÄSST SICH GESTALTEN**





VIELEN DANK

Die Zukunft gehört nicht
den Größten, sondern den
Weitsichtigsten.

